

Hinweis: Die Texte an verschiedene Leser & Leserinnen verteilen (insbesondere: Lesung / Fürbitten / Meditation); eine Osterkerze entzünden

Ggf. Oster-Lied:

Begrüßung:

Wir sind versammelt im Namen des Vaters + und des Sohnes und des Hl. Geistes

Der auferstandene Herr Jesus Christus, sei mit uns!

Einführung:

Das Osterfest erzählt von der Wiedersehensfreude, die die Jüngerinnen und Jünger Jesu erfasst hat. So unfassbar ist diese Wahrheit, dass sie Zeit brauchen, um sie langsam zu begreifen. So groß ist die Freude über die Auferstehung Jesu, dass sie bis heute Widerhall findet in unseren Ostergottesdiensten, auch wenn wir dieser Freude in diesem Jahr nicht in großer Gemeinschaft Ausdruck verleihen können. So dürfen wir uns aber im Gebet mit unseren Schwestern und Brüdern in unserer Pfarrgemeinde Maria Frieden und auf der ganzen Welt verbunden wissen. Wie die Freunde Jesu damals sehen wir ihn nicht mehr als den Gekreuzigten, sondern als den, der den Sieg des Lebens über den Tod endgültig besiegelt hat. Christus ist auch in die Corona-Pandemie hinein auferstanden. In dieser österlichen Freude dürfen wir IHN, den Auferstandenen, in unserer Versammlung begrüßen und IHM zurufen:

Kyrie:

- Herr Jesus Christus, in dir ist das Leben Gottes, in dir ist auch unsere Zukunft. Herr, erbarme dich.
- Herr Jesus Christus, die Macht deiner Liebe ist stärker als die Gewalt des Todes. Christus, erbarme dich.
- Herr Jesus Christus, dein unvergängliches göttliches Licht erleuchtet das Dunkel jeden Grabes. Herr, erbarme dich.

Vergebungsbitte:

Herr, verzeihe all unsere Schuld. Hilf uns auf dem Weg des Glaubens. Schenke uns deinen Frieden und einst mit dir das ewige Leben. Amen.

Tagesgebet:

Guter Gott, am heutigen Tag hast du durch deinen Sohn den Tod besiegt und uns den Zugang zum ewigen Leben erschlossen. Darum begehen wir in Freude das Fest seiner Auferstehung. Schaffe uns neu durch deinen Geist, damit auch wir auferstehen und im Licht des Lebens wandeln. Darum bitten wir durch ihn Christus, unseren Herrn. Amen.

Einführung zur Lesung:

In prägnanten Worten legt Petrus in seiner Rede im Haus des römischen Hauptmanns Kornelius Zeugnis ab vom Leben, Sterben und Auferstehen Jesu. Seine Verkündigung gilt allen Menschen, denn: Wer an Jesus Christus glaubt, der ist eine neue Schöpfung geworden und hat Teil am ewigen Leben.

Lesung: Lesung aus der Apostelgeschichte (Apg 10, 34a. 37 – 43)

34 Da begann Petrus zu reden und sagte:

37 Ihr wisst, was im ganzen Land der Juden geschehen ist, angefangen in Galiläa, nach der Taufe, die Johannes verkündet hat:

38 wie Gott Jesus von Nazaret gesalbt hat mit dem Heiligen Geist und mit Kraft, wie dieser umherzog, Gutes tat und alle heilte, die in der Gewalt des Teufels waren; denn Gott war mit ihm.

39 Und wir sind Zeugen für alles, was er im Land der Juden und in Jerusalem getan hat. Ihn haben sie an den Pfahl gehängt und getötet.

40 Gott aber hat ihn am dritten Tag auferweckt und hat ihn erscheinen lassen,

41 zwar nicht dem ganzen Volk, wohl aber den von Gott vorherbestimmten Zeugen: uns, die wir mit ihm nach seiner Auferstehung von den Toten gegessen und getrunken haben.

42 Und er hat uns geboten, dem Volk zu verkünden und zu bezeugen: Dieser ist der von Gott eingesetzte Richter der Lebenden und der Toten.

43 Von ihm bezeugen alle Propheten, dass jeder, der an ihn glaubt, durch seinen Namen die Vergebung der Sünden empfängt.

Wort des lebendigen Gottes / Dank sei Gott dem Herrn

Ggf. Oster-Lied oder Halleluja-Ruf:

Evangelium:

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus (Mt 28, 1 – 10)

1 Nach dem Sabbat, beim Anbruch des ersten Tages der Woche, kamen Maria aus Magdala und die andere Maria, um nach dem Grab zu sehen.

2 Und siehe, es geschah ein gewaltiges Erdbeben; denn ein Engel des Herrn kam vom Himmel herab, trat an das Grab, wälzte den Stein weg und setzte sich darauf.

3 Sein Aussehen war wie ein Blitz und sein Gewand weiß wie Schnee.

4 Aus Furcht vor ihm erbebten die Wächter und waren wie tot.

5 Der Engel aber sagte zu den Frauen: Fürchtet euch nicht! Ich weiß, ihr sucht Jesus, den Gekreuzigten.

6 Er ist nicht hier; denn er ist auferstanden, wie er gesagt hat. Kommt her und seht euch den Ort an, wo er lag!

7 Dann geht schnell zu seinen Jüngern und sagt ihnen: Er ist von den Toten auferstanden und siehe, er geht euch voraus nach Galiläa, dort werdet ihr ihn sehen. Siehe, ich habe es euch gesagt.

8 Sogleich verließen sie das Grab voll Furcht und großer Freude und sie eilten zu seinen Jüngern, um ihnen die Botschaft zu verkünden.

9 Und siehe, Jesus kam ihnen entgegen und sagte: Seid gegrüßt! Sie gingen auf ihn zu, warfen sich vor ihm nieder und umfassten seine Füße.

10 Da sagte Jesus zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Geht und sagt meinen Brüdern, sie sollen nach Galiläa gehen und dort werden sie mich sehen.

Wort des lebendigen Gottes / Dank sei Gott dem Herrn

Gedanken zum Evangelium: Text ist beigefügt

Fürbitten:

Wir feiern die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus ins göttliche Leben. Damit dieses Leben unter uns sichtbar wird, rufen wir zu IHM.

- Für alle Menschen, die heute die Osterbotschaft hören, dass sie die Freude über die Auferstehung in sich verspüren und sie weitergeben können. Christus, du auferstandener Herr: *Wir bitten dich, erhöre uns.*
- Für alle, die durch belastende Erlebnisse mit ihren Gefühlen noch im Karfreitag sind, besonders denken wir an die Familien, Angehörige und Freunde der Toten der Corona-Pandemie und an alle, die die Pandemie alle Lebensperspektiven geraubt hat, dass sie ihren Blick wieder dem Leben zuwenden können. Christus, du auferstandener Herr: *Wir bitten dich, erhöre uns.*
- Für alle, die in diesen Tagen Krieg statt Frieden und Beleidigung und Ausgrenzung statt Freude erleben, dass sie Hilfe in ihrer Not erfahren. Christus, du auferstandener Herr: *Wir bitten dich, erhöre uns.*
- Für die Kinder, die - so bald es wieder möglich sein wird - zur Ersten Heiligen Kommunion gehen, und für ihre Familien bitten wir: Dass das Licht des Glaubens in ihren Herzen entzündet ist und sie die Begegnung mit Christus schätzen lernen. Christus, du auferstandener Herr: *Wir bitten dich, erhöre uns.*
- Für die vielen, die am Corona-Virus erkrankt sind oder positiv getestet wurden, dass ihr Leben bewahrt oder gerettet werden kann. Christus, du auferstandener Herr: *Wir bitten dich, erhöre uns.*
- Für die vielen Wissenschaftler, die an einer wirkungsvollen Therapie gegen das Corona-Virus arbeiten, dass ihre Mühen von Erfolg gekrönt werden. Christus, du auferstandener Herr: *Wir bitten dich, erhöre uns.*

- Für die Menschen, die durch die sich verschärfende Situation und beruhigenden Nachrichten rund um das Corona-Virus verängstigt sind, bewahre sie vor Panik und Kurzschlusshandlungen. Christus, du auferstandener Herr: *Wir bitten dich, erhöre uns.*
- Für alle, die wie Christus begraben worden sind, dass sie mit IHM zur Herrlichkeit des Lebens auferstehen. Christus, du auferstandener Herr: *Wir bitten dich, erhöre uns.*

Du, auferstandener Christus, gehst uns voran ins Leben. Dafür danken wir dir, heute und einmal in der zeitenlosen Ewigkeit. Amen.

Vater unser:

Wir sprechen nun das Vater unser.

Friedensgruß:

In der Auferweckung Jesu Christi ist Gottes Herrlichkeit angebrochen. Dennoch leben wir in einer Welt, in der immer wieder Hass, Egoismus, Rücksichtslosigkeit und Gewalttat die Oberhand gewinnen. So wollen wir um das endgültige Kommen des Friedensreiches Gottes bitten: Herr, schau nicht auf unsere Sünden, Fehler, Nachlässigkeiten sondern auf unser Bemühen dir nachzufolgen und schenke uns und der ganzen Welt deinen österlichen Frieden.

Der Friede des auferstandenen Herrn sei mit uns.

Meditation:

Wenn dein Glaube im Alltag untergeht, / wird Ostern ein neuer Anfang sein. / Wenn deine Hoffnung mutlos schweigt, / durchbricht Ostern die graue Resignation. / Wenn deine Liebe nicht mehr brennt, / entzündet Ostern das Feuer neu. / Wenn Glaube, Liebe und Hoffnung in dir eine Heimat finden, / dann wird dein Herz nicht tödlich trüb, sondern sprudelnd frisch von Ostern künden.

Schlussgebet:

Lebendiger Gott, du hast deiner Kirche durch die österlichen Geheimnisse neues Leben geschenkt. Bewahre und beschütze uns in deiner Liebe und führe uns zur Herrlichkeit der Auferstehung. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Schlusssegen:

Gott, der die Nacht des Todes überwunden hat und uns Zukunft und Leben schenkt, er erfülle uns mit Hoffnung und Liebe, mit Mut und Freude.

Gott, der uns sendet, Zeugen und Zeuginnen seines Lichtes zu sein, er geht uns voran und geleitet uns in seinem Frieden und in seiner Güte.

So segne uns und alle die uns am Herzen liegen der liebende und gute Gott, der Vater + der Sohn und der Heilige Geist

Ggf. Oster-Lied: